PRIMARSCHULE
DÄNIKON-HÜTTIKON

Beleuchtender Bericht zur Schulgemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025

Die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Dänikon und Hüttikon werden zur ordentlichen Schulgemeindeversammlung wie folgt eingeladen:

Datum: **Mittwoch, 3. Dezember 2025**
Zeit: **19:30 Uhr**
Ort: **Schulhaus Rotflue 2, Turnhalle**

Die folgenden Geschäfte werden behandelt:

1. Budget 2026 der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon und Festsetzung des Steuerfusses
2. Abnahme Personalverordnung mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026
3. Abnahme Entschädigungsverordnung mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026
4. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes

Die Akten und Anträge liegen in Anlehnung an § 18 des Gemeindegesetzes während den ordentlichen Öffnungszeiten der Schulverwaltung vier Wochen vor der Versammlung zur Einsicht auf.

In Anwendung von § 19 des Gemeindegesetzes, ist der Beleuchtende Bericht zur Schulgemeindeversammlung spätestens zwei Wochen vor der Versammlung unter www.schule-rotflue.ch einsehbar. Stimmberechtigte, welche den Beleuchtenden Bericht an die Postadresse zugestellt wünschen, melden sich bei der Schulverwaltung.

Anfragen von allgemeinem Interesse nach § 17 des Gemeindegesetzes sind der Schulpflege bis spätestens zehn Arbeitstage vor der Schulgemeindeversammlung schriftlich einzureichen.

Die Stimmberechtigung richtet sich nach dem Gesetz über die politischen Rechte vom 1. September 2003.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und Ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Dielsdorf, Geissackerstrasse 24, 8157 Dielsdorf, erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Dänikon, 10. November 2024 Die Schulpflege

Inhaltsverzeichnis

1. Budget 2026 der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon und Festsetzung des Steuerfusses.....5

2. Abnahme Personalverordnung mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026 33

3. Abnahme Entschädigungsverordnung mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026 44

4. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes.....53

5. Allgemeine Information 53

1. Budget 2026 der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon und Festsetzung des Steuerfusses

Antrag

Der Schulgemeindeversammlung der Primarschule Dänikon-Hüttikon wird gestützt auf Art. 16 Ziff. 1 & Ziff. 2 der Gemeindeordnung der Primarschule Dänikon-Hüttikon folgender Antrag der Schulpflege unterbreitet:

1. Budget 2026

Das Budget der Primarschulgemeinde für das Jahr 2026 wird genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung		
Gesamtaufwand	CHF	7’601’200.00
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	CHF	3’562’900.00
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)	**CHF**	**-4’038’300.00**
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen		
Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	40’000.00
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	-
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**40’000.00**
Investitionsrechnung Finanzvermögen		
Ausgaben Finanzvermögen	CHF	-
Einnahmen Finanzvermögen	CHF	-
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	**CHF**	**-**

2. Steuerfuss 2026

Der Steuerfuss der Primarschule Dänikon-Hüttikon für das Jahr 2026 wird auf 57% (Vorjahr 57%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festgesetzt.

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)	**CHF**	**6’995’614.00**
Steuerfuss		**57%**
Erfolgsrechnung		
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)	CHF	-4’038’300.00
Steuerertrag bei 57%	CHF	3’987’500.00
Aufwandüberschuss (-)	**CHF**	**-50’800.00**

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Antrag der Schulpflege

Die Schulpflege beantragt den Stimmberechtigten die Genehmigung des Budget 2026 und die Festsetzung des Steuerfusses auf 57%.

Dänikon, 10. November 2025 Die Schulpflege

Antrag Rechnungsprüfungskommission

1. Antrag zum Budget 2026

   Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2026 der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 25.09.2025 geprüft.

   Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung		
Gesamtaufwand	CHF	7’601’200.00
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	CHF	3’562’900.00
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)	**CHF**	**-4’038’300.00**
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen		
Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	40’000.00
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	-
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**40’000.00**
Investitionsrechnung Finanzvermögen		
Ausgaben Finanzvermögen	CHF	-
Einnahmen Finanzvermögen	CHF	-
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	**CHF**	**-**

   Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

   Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Schulgemeindeversammlung, das Budget 2026 der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

2. Antrag zum Steuerfusses 2026

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)	**CHF**	**6’995’614.00**
Steuerfuss		**57%**
Erfolgsrechnung		
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)	CHF	-4’038’300.00
Steuerertrag bei 57%	CHF	3’987’500.00
Aufwandüberschuss (-)	**CHF**	**-50’800.00**

   Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Schulgemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2026 gemäss Antrag der Schulpflege auf 57% (Vorjahr 57%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

Hüttikon, 14. Oktober 2025 Die Rechnungsprüfungskommission

Steuerertrag und Steuerfuss

Steuerertrag und Steuerfuss	Budget 2026	Budget 2025
Steuerbedarf		
Gesamtaufwand	7’601’200.00	7’083’900.00
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	3’562’900.00	3’191’000.00
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)	**-4’038’300.00**	**-3’892’900.00**

Steuerertrag und Steuerfuss	Budget 2026	Budget 2025
Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 %	**6’995’614.00**	**7’227’895.00**
Steuerfuss	**57%**	**57%**
Zusammensetzung Steuerertrag:		
4000.0 Einkommenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr	3’486’000.00	3’493’600.00
4001.0 Vermögenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr	318’700.00	496’200.00
4010.0 Gewinnsteuer juristische Personen Rechnungsjahr	171’400.00	118’900.00
4011.0 Kapitalsteuer juristische Personen Rechnungsjahr	11’400.00	11’200.00
Steuerertrag Rechnungsjahr	**3’987’500.00**	**4’119’900.00**

Steuerertrag Rechnungsjahr		**3’987’500.00**	**4’119’900.00**
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	**-50’800.00**	**227’000.00**

Finanzierung

	Finanzierung	Gesamthaushalt Budget 2026	Allgemeiner Haushalt Budget 2026	Eigenwirtschaftsbetriebe Budget 2026
+	Ertragsüberschuss	0.00	0.00	-
-	Aufwandüberschuss	50’800.00	50’800.00	-
+	Betriebsgewinne Eigenwirtschaftsbetriebe (Einlagen in Spezialfinanzierung)	-	-	0.00
-	Betriebsverluste Eigenwirtschaftsbetriebe (Entnahmen aus Spezialfinanzierung)	-	-	0.00
+	Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	531’800.00	531’800.00	0.00
-	Ertrag aus Aufwertungen	0.00	0.00	0.00
+	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0.00	0.00
-	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0.00	0.00
+	Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
-	Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
	Selbstfinanzierung	**481’000.00**	**481’000.00**	**0.00**
./.	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	40’000.00	40’000.00	0.00
	Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)	**441’000.00**	**441’000.00**	**0.00**
	Selbstfinanzierungsgrad (in %)	**1203%**	**1203%**	**n.a.**

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

	Richtwerte
> 100 %	ideal
80 - 100 %	gut bis vertretbar
50 - 80 %	problematisch
< 50 %	ungenügend

Haushaltsgleichgewicht

Ausgleich des Budgets

Regel: Der Gemeindesteuerfuss wird grundsätzlich so festgesetzt, dass die Erfolgsrechnung des Budgets ausgeglichen ist (§ 92 Abs. 1 GG).

Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+) gemäss Budget	**-50’800.00**

Zulässiger Aufwandüberschuss

Regel: Pro Jahr darf ein Aufwandüberschuss in der Höhe der budgetierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen zuzüglich 3% des Steuerertrags budgetiert werden (§ 92 Abs. 2 GG).
Ist das Finanzvermögen grösser als das Fremdkapital [Nettovermögen], darf von Abs. 2 abgewichen und bis zur Höhe der Differenz ein Aufwandüberschuss budgetiert werden (§ 92 Abs. 3 GG).
Falls Einlagen in die Vorfinanzierungen (§ 90 Abs. 3 GG) oder in die Reserve (§ 123 Abs. 2 GG) budgetiert werden, darf im Budget kein Aufwandüberschuss resultieren.

Finanzvermögen per 31.12.2024	6’409’538.58
./. Fremdkapital per 31.12.2024	5’732’750.33
= Nettovermögen (+) / Nettoschuld (-) per 31.12.2024	**676’788.25**

Ist das Finanzvermögen grösser als das Fremdkapital (Nettovermögen) darf ein Aufwandüberschuss in gleicher Höhe budgetiert werden.

Zulässiger Aufwandüberschuss bei einem Nettovermögen	**676’788.25**

Ist das Finanzvermögen kleiner als das Fremdkapital (Nettoschuld) darf ein Aufwandüberschuss in der Höhe der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen des allgemeinen Haushalts zuzüglich 3 % vom Steuerertrag des Rechnungsjahres budgetiert werden.

Abschreibungen allgemeiner Haushalt	531’800.00
3 % vom Steuerertrag Rechnungsjahr	119’625.00
Zulässiger Aufwandüberschuss bei einer Nettoschuld	**651’425.00**

	Funktion	Sachkonto	
Einlagen in Vorfinanzierungen	xxxx	3893.xx	0.00
Einlagen in finanzpolitische Reserve	9900	3894.xx	0.00

Haushaltsgleichgewicht

Kennzahlen

Regel: Zur Beurteilung der Veränderung des Eigenkapitals, der Zinsbelastung und der Investitionen werden nachfolgende Kennzahlen ausgewiesen (§ 94 GG).

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind.
Ein höheres Eigenkapital bedeutet mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und eine bessere Bonität gegenüber den Kreditgebern.

Richtwerte	
> 25 %	genügend
< 25 %	ungenügend

2019	2020	2021	2022	2023	2024	*2025*	***2026***	*2027*	*2028*	Ø
67%	68%	71%	72%	67%	61%	*62%*	***62%***			66%

Zinsbelastungsquote

Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 %.

Richtwerte	
< 5 %	genügend
> 5 %	ungenügend

2019	2020	2021	2022	2023	2024	*2025*	***2026***	*2027*	*2028*	Ø
3%	3%	2%	2%	2%	2%	*2%*	***2%***			2%

Investitionsanteil

Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.

Richtwerte	
> 10 %	genügend
< 10 %	ungenügend

2019	2020	2021	2022	2023	2024	*2025*	***2026***	*2027*	*2028*	Ø
32%	4%	4%	2%	6%	15%	*2%*	***1%***			8%

Erfolgsrechnung

	Gestufter Erfolgsausweis		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
30	Personalaufwand		1’781’600.00	1’725’400.00	1’776’450.92
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1’385’300.00	1’171’600.00	1’127’950.13
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		531’800.00	485’800.00	617’115.95
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds		0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand		3’845’300.00	3’617’000.00	3’962’237.99
37	Durchlaufende Beiträge		0.00	0.00	0.00
	Total betrieblicher Aufwand		*7’544’000.00*	*6’999’800.00*	*7’483’754.99*
40	Fiskalertrag		5’283’900.00	4’614’900.00	5’244’113.61
41	Regalien und Konzessionen		0.00	0.00	0.00
42	Entgelte		413’500.00	402’500.00	369’598.10
43	Übrige Erträge		0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds		0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag		1’782’100.00	2’212’000.00	1’709’905.15
47	Durchlaufende Beiträge		0.00	0.00	0.00
	Total betrieblicher Ertrag		*7’479’500.00*	*7’229’400.00*	*7’323’616.86*
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		***-64’500.00***	***229’600.00***	***-160’138.13***
34	Finanzaufwand		23’800.00	38’100.00	37’138.17
44	Finanzertrag		37’500.00	35’500.00	46’575.39
	Ergebnis aus Finanzierung		***13’700.00***	***-2’600.00***	***9’437.22***
	Operatives Ergebnis		**-50’800.00**	**227’000.00**	**-150’700.91**
38	Ausserordentlicher Aufwand		0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag		0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis		**0.00**	**0.00**	**0.00**
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	**-50’800.00**	**227’000.00**	**-150’700.91**
39	Interne Verrechnungen: Aufwand		33’400.00	46’000.00	46’000.00
49	Interne Verrechnungen: Ertrag		33’400.00	46’000.00	46’000.00
	Total Aufwand		7’601’200.00	7’083’900.00	7’566’893.16
	Total Ertrag		7’550’400.00	7’310’900.00	7’416’192.25

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Sachgruppen		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
50	Sachanlagen	40’000.00	120’000.00	1’175’831.09
51	Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	**40’000.00**	**120’000.00**	**1’175’831.09**
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattungen von Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	0.00	0.00	0.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	**0.00**	**0.00**	**0.00**

Investitionen im Verwaltungsvermögen				
	Total Investitionsausgaben	40’000.00	120’000.00	1’175’831.09
	Total Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	**-40’000.00**	**-120’000.00**	**-1’175’831.09**

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Investitionsrechnung FV, Sachgruppen		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
70	Investitionen in Sach- und immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
72	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten von Sach- immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
75	Übertragung von Sach- und immateriellen Anlagen aus dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
77	Übertragung von realisierten Gewinnen aus Sach- und immateriellen Anlagen in die Erfolgsrechnung	0.00	0.00	0.00
	Total Ausgaben	**0.00**	**0.00**	**0.00**
80	Verkauf von Sach- und immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
82	Beiträge Dritter für Sach- und immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
85	Übertragung von Sach- und immateriellen Anlagen ins Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
87	Übertragung von realisierten Verlusten aus Sach- und immateriellen Anlagen in die Erfolgsrechnung	0.00	0.00	0.00
	Total Einnahmen	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Investitionen im Finanzvermögen				
	Total Ausgaben	0.00	0.00	0.00
	Total Einnahmen	0.00	0.00	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)	**0.00**	**0.00**	**0.00**

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Interne Zinsen
Der **Zinssatz** für die internen Verzinsungen gemäss § 36 VGG beträgt gemäss Beschluss der Schulpflege vom 01.10.2015 **1.06 %.**
Verzinst wird der Wert Anfang Jahr.

Verzinst werden
-

0

ALLGEMEINE VERWALTUNG
Kurz und bündig
Der Nettoaufwand 2026 liegt 55% über dem Budget vom Vorjahr. Alle Abweichungen ab 5'000 sind nachfolgend auf Kontobasis begründet.

Konto	Budget 2026	Budget 2025	Differenz	(+) = Verbesserung gegenüber Budget Vorjahr / (-) = Verschlechterung gegenüber Budget Vorjahr
0110	**18’000.00**	**11’600.00**	**-6’400.00**	**Legislative**
3130.00	8’000.00	600.00	-7’400.00	Kosten für die Durchführung der Erneuerungswahlen durch die Gemeinde

2

BILDUNG
Kurz und bündig
Der Nettoaufwand 2026 liegt 8% über dem Budget vom Vorjahr. Alle Abweichungen ab 5'000 sind nachfolgend auf Kontobasis begründet.

Konto	Budget 2026	Budget 2025	Differenz	(+) = Verbesserung gegenüber Budget Vorjahr / (-) = Verschlechterung gegenüber Budget Vorjahr
2110	**588’000.00**	**543’400.00**	**-44’600.00**	**Kindergarten**
3020.00	181’100.00	171’100.00	-10’000.00	Mehr Schulassistenzen im Kindergarten notwendig
3611.00	356’500.00	318’200.00	-38’300.00	Mehr Lohnkosten an Kanton gemäss Berechnungstool VSA

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Konto	Budget 2026	Budget 2025	Differenz	(+) = Verbesserung gegenüber Budget Vorjahr / (-) = Verschlechterung gegenüber Budget Vorjahr
2120	**2’685’200.00**	**2’523’100.00**	**-162’100.00**	**Primarstufe**
3020.00	410’000.00	342’000.00	-68’000.00	Besoldungen Schulassistenzen., DaZ, Vikariate (Teuerung/Mittelwert letzte Jahre)
3052.00	41’500.00	28’400.00	-13’100.00	Mehr AG-Beiträge PK aufgrund höherer Lohnsumme
3113.00	29’000.00	2’000.00	-27’000.00	Diverse ICT Ersatzbeschaffungen nicht über Investitionsrechnung
3119.00	15’000.00	35’000.00	20’000.00	Zimmerumplanung R3 mit Einzelpulten über nächste Jahre gestaffelt
3130.00	25’000.00	20’000.00	-5’000.00	15`000 = B&U-Stunden, 5`000 = Therapien ausserhalb SPBD / 5`000 Reserve Therapien
3158.00	25’000.00	20’000.00	-5’000.00	Gemäss Liste und Annahme Anteil Supportkosten
3171.03	22’000.00	0.00	-22’000.00	Durchführung Skilager im Jahr 2026
3300.60	10’000.00	0.00	-10’000.00	Abschreibungen Mobilien infolge Investition ICT-Geräte Ersatz
3611.00	1’630’000.00	1’589’400.00	-40’600.00	Mehr Lohnkosten an Kanton gemäss Berechnungstool VSA
3632.01	170’000.00	177’000.00	7’000.00	Gemäss Budget Schulzweckverband. Logomeldung gemäss VZE Planung VSA und ISR
4260.03	10’000.00	0.00	10’000.00	Durchführung Skilager im Jahr 2026
2140	**160’000.00**	**126’000.00**	**-34’000.00**	**Musikschulen**
3636.00	160’000.00	126’000.00	-34’000.00	Reaktivierung Musikalische Grundausbildung (MAG) für 1. & 2. Klasse
2170	**979’000.00**	**943’500.00**	**-35’500.00**	**Schulliegenschaften**
3010.00	216’000.00	206’000.00	-10’000.00	Lohnanpassung Hausdienst, Aus- und WB Verwaltungspersonal
3130.00	15’000.00	42’000.00	27’000.00	Fokussierung auf Hauswartarbeiten ausserhalb der Anstellungen
3300.40	490’000.00	455’000.00	-35’000.00	Höhere Abschreibungen Schulanlage aufgrund mehr Investitionen Umgebung (2024)
2180	**150’400.00**	**170’500.00**	**20’100.00**	**Tagesbetreuung**
3010.00	312’000.00	304’000.00	-8’000.00	Überführung aller Anstellungen in Monatslohn, gem. Lohnliste plus Teuerung
3105.00	90’000.00	109’600.00	19’600.00	Weniger Menus
3910.00	3’400.00	16’000.00	12’600.00	Leitung STB übernimmt von Schulverwaltung Rechnungsstellung
2190	**362’300.00**	**333’000.00**	**-29’300.00**	**Schulleitung**
3000.00	98’500.00	83’500.00	-15’000.00	Höhere Entschädigungen Schulpflege gemäss Vergleich mit umliegenden Gemeinden
3010.00	40’000.00	47’000.00	7’000.00	Reduktion Pensum SL-Assistenz (neu 40% statt 50%)
3611.00	160’000.00	145’000.00	-15’000.00	Gemäss Berechnungstool VSA Budget 2026

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Konto	Budget 2026	Budget 2025	Differenz	(+) = Verbesserung gegenüber Budget Vorjahr / (-) = Verschlechterung gegenüber Budget Vorjahr
2191	**570’200.00**	**472’000.00**	**-98’200.00**	**Schulverwaltung**
3118.00	15’000.00	0.00	-15’000.00	CMI 10`000.- / Scolaris 4500.- / Reserve 500.-
3130.02	95’000.00	75’000.00	-20’000.00	Geschäftsverwaltungsprogramm ca. 10'000, Neuorganisation SV
3158.00	80’000.00	32’000.00	-48’000.00	Lizenzgebühren, Wartung, Hosting CMI und Supportkosten gemäss Rechnung 2025
4910.00	3’400.00	12’600.00	-9’200.00	Personalaufwand Schulverwaltung. Interne Verrechnung. Gegenkonto 2180.3910.00
2192	**574’300.00**	**519’700.00**	**-54’600.00**	**Volksschule, Sonstiges**
3010.00	0.00	65’000.00	65’000.00	Keine kommunalen Löhne mehr. Schulsozialarbeit (SSA) wird über Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) verrechnet
3052.00	0.00	9’500.00	9’500.00	Wegfall AG-Beiträge PK da keine kommunalen Löhne mehr (SSA über AJB)
3130.01	145’000.00	30’000.00	-115’000.00	SSA Pauschalbetrag 95'000 neu über AJB und Unterstützung POLDI
3632.02	22’000.00	16’300.00	-5’700.00	Gemäss Budget Schulzweckverband SZV
2200	**961’000.00**	**868’000.00**	**-93’000.00**	**Sonderschulen**
3631.01	800’000.00	757’000.00	-43’000.00	Anstieg der SuS mit SoPä-Bedarf (über Kanton)
3635.00	180’000.00	130’000.00	-50’000.00	Anstieg der SuS mit SoPä-Bedarf (nicht über Kanton)

4

GESUNDHEIT

Kurz und bündig

Der Nettoaufwand 2026 liegt 1% unter dem Budget vom Vorjahr. Alle Abweichungen ab 5'000 sind nachfolgend auf Kontobasis begründet.

Konto	Budget 2026	Budget 2025	Differenz	(+) = Verbesserung gegenüber Budget Vorjahr / (-) = Verschlechterung gegenüber Budget Vorjahr
4330	**38’200.00**	**38’500.00**	**300.00**	**Schulgesundheitsdienst**
keine				

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

9

FINANZEN UND STEUERN

Kurz und bündig

Der Nettoertrag 2026 liegt 4% über dem Budget vom Vorjahr. Alle Abweichungen ab 5'000 sind nachfolgend auf Kontobasis begründet.

Konto	Budget 2026	Budget 2025	Differenz	(+) = Verbesserung gegenüber Budget Vorjahr / (-) = Verschlechterung gegenüber Budget Vorjahr
9100	**-5’268’500.00**	**-4’595’400.00**	**673’100.00**	**Allgemeine Gemeindesteuern**
	5’268’500.00	4’595’400.00	673’100.00	Bereich Allgemeine Gemeindesteuern gemäss Meldungen der Gemeinden Dänikon und Hüttikon
9300	**-1’777’000.00**	**-2’207’000.00**	**-430’000.00**	**Finanz- und Lastenausgleich**
4632.11	1’497’000.00	1’516’000.00	-19’000.00	Abgrenzung Anteil Ressourcenausgleich Dänikon aufgrund Berechnung Steuerkraft 2026
4632.12	100’000.00	478’000.00	-378’000.00	Abgrenzung Anteil Ressourcenausgleich Hüttikon aufgrund Berechnung Steuerkraft 2026
4632.22	180’000.00	213’000.00	-33’000.00	Anteil Demografischer Sonderlastenausgleich Hüttikon gemäss Planungstool GAZ
9610	**10’500.00**	**27’100.00**	**16’600.00**	**Zinsen**
3401	5’000.00	18’000.00	13’000.00	Weniger Zinsaufwand infolge tieferem Zinsniveau
9690	**300.00**	**0.00**	**-300.00**	**Finanzvermögen, Übriges**
keine				
9710	**-1’100.00**	**-1’000.00**	**100.00**	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**
keine				

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**18’000.00**		**11’600.00**		**9’605.65**	
	Nettoergebnis		**18’000.00**		**11’600.00**		**9’605.65**
0110	**Legislative**	**18’000.00**		**11’600.00**		**9’605.65**	
	Nettoergebnis		**18’000.00**		**11’600.00**		**9’605.65**
3000.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommis	6’000.00		6’000.00		5’503.25	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	8’000.00		600.00			
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	4’000.00		5’000.00		4’102.40	
2	**BILDUNG**	**7’504’800.00**	**474’400.00**	**6’975’200.00**	**476’000.00**	**7’472’234.86**	**444’846.54**
	Nettoergebnis		**7’030’400.00**		**6’499’200.00**		**7’027’388.32**
2110	**Primarstufe 1–2 (Kindergarten)**	**588’000.00**		**543’400.00**		**477’084.73**	
	Nettoergebnis		**588’000.00**		**543’400.00**		**477’084.73**
3020.00	Löhne kommunale Mitarbeitende	181’100.00		171’100.00		127’951.99	
3042.00	Verpflegungszulagen	2’000.00		1’800.00		1’703.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	12’100.00		11’500.00		8’275.49	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	16’700.00		19’400.00		12’014.33	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	700.00		600.00		443.89	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1’900.00		1’800.00		1’325.74	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	2’300.00		2’200.00		1’556.81	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	2’000.00		1’500.00		345.00	
3104.00	Lehrmittel	9’000.00		10’500.00		7’639.79	
3119.00	Anschaffung übrige nicht aktivierbare Anlagen	1’000.00		1’000.00		649.89	
3130.00	Dienstleistungen Dritter					698.20	
3159.00	Unterhalt Mobiliar			200.00			
3171.00	Exkursionen, Schulreisen	2’700.00		3’600.00		3’080.20	
3611.00	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	356’500.00		318’200.00		311’400.40	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2120	**Primarstufe 3–8**	**2’704’200.00**	**19’000.00**	**2’531’100.00**	**8’000.00**	**2’583’868.50**	**11’206.50**
	Nettoergebnis		**2’685’200.00**		**2’523’100.00**		**2’572’662.00**
3020.00	Löhne kommunale Mitarbeitende	410’000.00		342’000.00		382’381.47	
3020.09	Erstattung von Lohn der Lehrpersonen					-3’446.20	
3042.00	Verpflegungszulagen	4’000.00		4’000.00		3’823.75	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	27’400.00		22’900.00		24’711.35	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	41’500.00		28’400.00		37’803.96	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	1’400.00		1’100.00		1’268.79	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	4’200.00		3’500.00		3’951.39	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	5’000.00		4’200.00		4’263.11	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	25’000.00		25’000.00		9’211.60	
3099.00	Übriger Personalaufwand	7’500.00		6’000.00		2’147.05	
3104.00	Lehrmittel	100’000.00		104’300.00		94’123.28	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1’500.00		1’500.00		566.70	
3113.00	Anschaffung Hardware	29’000.00		2’000.00			
3119.00	Anschaffung Mobiliar	15’000.00		35’000.00		489.80	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	25’000.00		20’000.00		19’640.40	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge					3’236.30	
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	5’000.00		3’000.00		1’464.80	
3158.00	Unterhalt Software/Lizenzen	25’000.00		20’000.00		59’218.50	
3159.00	Unterhalt Mobiliar	1’500.00		1’500.00		220.00	
3161.00	Miete Multifunktionsgeräte	17’500.00		14’000.00		21’855.70	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1’200.00		500.00			
3170.01	Wir Schule Anlässe	22’000.00		24’000.00		7’668.25	
3170.02	Elternmitwirkung	2’500.00		2’300.00		685.50	
3171.01	Schulreisen, Exkursionen	13’500.00		14’600.00		9’142.45	
3171.02	Kickoff-Lager	35’000.00		33’000.00		400.00	
3171.03	Skilager	22’000.00				21’962.10	
3171.04	Projekte	5’000.00		5’000.00		3’169.20	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	10’000.00				50’050.60	
3611.00	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	1’630’000.00		1’589’400.00		1’660’840.45	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	1’500.00		900.00		1’680.00	
3632.01	Logopädische Therapie (SPBD)	170’000.00		177’000.00		112’530.70	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3632.02	Psychomotorische Therapie (SPBD)	45’000.00		45’000.00		47’907.50	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1’000.00		1’000.00		900.00	
4260.01	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter						856.50
4260.02	Elternbeiträge Klassenlager		9’000.00		8’000.00		
4260.03	Elternbeiträge Skilager		10’000.00				10’350.00
2140	**Musikschulen**	**160’000.00**		**126’000.00**		**128’761.64**	
	Nettoergebnis		**160’000.00**		**126’000.00**		**128’761.64**
3636.00	Beiträge an Musikschule	160’000.00		126’000.00		128’761.64	
2170	**Schulliegenschaften**	**1’032’500.00**	**53’500.00**	**997’000.00**	**53’500.00**	**1’092’929.76**	**55’912.40**
	Nettoergebnis		**979’000.00**		**943’500.00**		**1’037’017.36**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	216’000.00		206’000.00		223’285.98	
3042.00	Verpflegungszulagen	3’300.00		3’300.00		3’364.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	14’500.00		13’900.00		14’531.13	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	19’600.00		18’300.00		20’291.56	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	800.00		800.00		781.80	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	2’300.00		2’200.00		2’322.77	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	2’700.00		2’600.00		2’765.58	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	4’500.00		1’500.00		990.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	500.00		500.00		700.00	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	20’000.00		19’000.00		54’773.20	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	4’000.00		3’500.00		9’467.55	
3120.01	Heizkosten	45’000.00		40’300.00		38’392.00	
3120.02	Stromkosten	26’000.00		25’400.00		32’548.25	
3120.03	Wasser- und Abwassergebühren	14’000.00		13’000.00		9’827.33	
3120.04	Entsorgungskosten	4’500.00		4’000.00		7’009.42	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	15’000.00		42’000.00		6’461.20	
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	10’000.00		10’000.00			
3134.00	Sachversicherungsprämien	15’000.00		14’400.00		15’724.00	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	84’500.00		82’000.00		74’867.84	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	4’500.00		4’500.00		7’760.80	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3159.00	Unterhalt Mobiliar	4’000.00		4’000.00			
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	490’000.00		455’000.00		535’304.30	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	31’800.00		30’800.00		31’761.05	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter						732.00
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		23’400.00		23’400.00		23’620.00
4472.00	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		100.00		100.00		1’560.40
4920.00	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		30’000.00		30’000.00		30’000.00
2180	**Tagesbetreuung**	**514’900.00**	**364’500.00**	**535’000.00**	**364’500.00**	**578’644.09**	**344’085.40**
	Nettoergebnis		**150’400.00**		**170’500.00**		**234’558.69**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	312’000.00		304’000.00		352’298.83	
3042.00	Verpflegungszulagen	4’500.00		4’500.00		11’866.14	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	20’900.00		20’400.00		23’257.30	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	32’800.00		32’000.00		35’838.38	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	1’100.00		1’100.00		1’234.34	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	3’300.00		3’200.00		3’717.20	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	3’900.00		3’800.00		4’236.28	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	4’000.00		4’000.00		780.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	400.00				170.00	
3100.00	Büromaterial	100.00		100.00		30.50	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2’000.00		2’000.00		1’857.88	
3104.00	Spiel- und Bastelmaterial	3’000.00		2’000.00		3’435.30	
3105.00	Lebensmittel	90’000.00		109’600.00		81’558.01	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1’000.00		500.00		8’064.26	
3119.00	Anschaffung Mobiliar	500.00		500.00		729.55	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge					880.95	
3161.00	Miete Multifunktionsgeräte	500.00		500.00		800.72	
3171.00	Exkursionen, Ferienprogramm	1’500.00		800.00		1’888.45	
3910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	3’400.00		16’000.00		16’000.00	
3920.00	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	30’000.00		30’000.00		30’000.00	
4260.00	Elternbeiträge		364’500.00		364’500.00		344’085.40

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2190	**Schulleitung**	**362’300.00**		**336’400.00**	**3’400.00**	**387’957.75**	**3’400.00**
	Nettoergebnis		**362’300.00**		**333’000.00**		**384’557.75**
3000.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommis	98’500.00		83’500.00		80’098.85	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	40’000.00		47’000.00		60’967.98	
3042.00	Verpflegungszulagen	600.00		600.00		540.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	9’200.00		8’700.00		8’999.71	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	2’200.00		3’600.00		3’202.80	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	500.00		500.00		145.90	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1’500.00		1’400.00		1’451.63	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1’700.00		1’600.00		509.60	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	7’500.00		6’200.00			
3099.00	Übriger Personalaufwand	6’000.00		4’000.00		2’947.96	
3100.00	Büromaterial	500.00		200.00		75.00	
3102.00	Drucksachen, Publikationen					2’252.15	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	500.00		500.00			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1’000.00		1’000.00		732.00	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	30’000.00		30’000.00		49’818.33	
3161.00	Miete Multifunktionsgeräte					486.34	
3170.00	Reisekosten und Spesen	2’600.00		2’600.00		2’137.25	
3611.00	BD Besoldung SL	160’000.00		145’000.00		173’592.25	
4910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen				3’400.00		3’400.00
2191	**Schulverwaltung**	**573’600.00**	**3’400.00**	**484’600.00**	**12’600.00**	**517’207.26**	**12’656.19**
	Nettoergebnis		**570’200.00**		**472’000.00**		**504’551.07**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	160’000.00		160’000.00		171’795.52	
3042.00	Verpflegungszulagen	1’800.00		1’700.00		1’650.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	10’700.00		10’700.00		11’116.93	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	18’000.00		18’000.00		17’407.10	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	600.00		600.00		597.96	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1’700.00		1’700.00		1’777.96	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	2’000.00		2’000.00		2’113.34	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	6’000.00		4’500.00		4’966.95	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3091.00	Personalwerbung (gesamter Schulbetrieb)	2’500.00		2’500.00		2’560.66	
3099.00	Übriger Personalaufwand	500.00		500.00		125.00	
3100.00	Büromaterial	2’000.00		2’000.00		1’205.80	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	5’300.00		5’300.00		3’401.20	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1’000.00		1’000.00		580.50	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1’000.00		1’000.00			
3113.00	Anschaffung Hardware	1’000.00					
3118.00	Anschaffung Software	15’000.00					
3130.01	Verwaltungskosten, Telefon, Porti (gesamter Schulbetrieb)	13’000.00		13’000.00		17’304.93	
3130.02	Dienstleistungen Dritter Diverses	95’000.00		75’000.00		72’508.32	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	7’500.00		4’000.00		3’270.40	
3158.00	Unterhalt Software	80’000.00		32’000.00		23’004.55	
3161.00	Miete Multifunktionsgeräte	2’700.00		2’700.00		2’273.19	
3170.00	Reisekosten und Spesen	500.00		500.00			
3611.00	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	8’000.00		8’000.00		8’070.50	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	137’800.00		137’900.00		171’476.45	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter						50.25
4499.00	Übriger Finanzertrag						5.94
4910.00	Interne Verrechnung von Dienstleistungen		3’400.00		12’600.00		12’600.00
2192	**Volksschule, Sonstiges**	**574’300.00**		**519’700.00**		**495’118.08**	**17.95**
	Nettoergebnis		**574’300.00**		**519’700.00**		**495’100.13**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			65’000.00		69’784.70	
3010.09	Erstattung von Lohn des Verwaltungs- und Betriebspersonals					-13’804.05	
3042.00	Verpflegungszulagen			600.00		600.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten			4’400.00		3’670.90	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen			9’500.00		9’414.60	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen			300.00		189.25	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse			700.00		587.00	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen			900.00		621.95	
3090.00	Aus- und Weiterbildung SSA (inkl. Coaching/Supervision)	2’500.00		2’600.00		1’200.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	3’500.00		1’500.00			
3101.00	Verbrauchsmaterial SSA	800.00		500.00		4’275.95	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3103.00	Bibliothek	7’000.00		5’000.00		1’077.25	
3130.01	Dienstleistungen Dritter	145’000.00		30’000.00		3’390.05	
3130.02	Schülertransporte	250’000.00		250’000.00		294’005.25	
3134.00	Versicherungsprämien (Dienstfahrtenkasko, Betriebshaftplicht)	4’000.00		4’100.00		2’060.75	
3170.00	Schulveranstaltungen	9’000.00		8’000.00		8’852.03	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	2’000.00		1’000.00		2’316.05	
3611.01	Schülertransporte ZVV	5’000.00		2’500.00		-767.50	
3611.02	Verkehrsunterricht KP	6’500.00		6’500.00		5’305.50	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden (ZVV Bushaltestelle)	22’000.00		19’000.00		17’383.20	
3632.01	Schulpsychologischer Beratungsdienst	95’000.00		91’300.00		69’614.20	
3632.02	Verwaltungskostenanteil (SPBD)	22’000.00		16’300.00		15’341.00	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter						17.95
2200	**Sonderschulen**	**995’000.00**	**34’000.00**	**902’000.00**	**34’000.00**	**1’210’663.05**	**17’568.10**
	Nettoergebnis		**961’000.00**		**868’000.00**		**1’193’094.95**
3631.01	Beiträge an Kanton (Sonderschulen)	800’000.00		757’000.00		907’142.00	
3631.02	Beiträge an Kanton (Spitalschulen)	15’000.00		15’000.00		15’303.05	
3635.00	Beiträge an private Unternehmungen	180’000.00		130’000.00		288’218.00	
4230.00	Elternbeiträge Sonderschulen		30’000.00		30’000.00		13’506.00
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		4’000.00		4’000.00		4’062.10
4	**GESUNDHEIT**	**38’200.00**		**38’500.00**		**32’060.46**	
	Nettoergebnis		**38’200.00**		**38’500.00**		**32’060.46**
4330	**Schulgesundheitsdienst**	**38’200.00**		**38’500.00**		**32’060.46**	
	Nettoergebnis		**38’200.00**		**38’500.00**		**32’060.46**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4’500.00		4’000.00		2’718.79	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	300.00		300.00		173.84	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	500.00		300.00		250.62	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	100.00		100.00		9.37	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100.00		100.00		27.86	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	100.00		100.00		33.18	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	500.00		500.00			
3099.00	Übriger Personalaufwand	100.00		100.00		330.00	
3106.00	Medizinisches Material	2’000.00		2’000.00		978.15	
3637.00	Beiträge an Zahnbehandlungskosten/Schularzt	30’000.00		31’000.00		27’538.65	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**40’200.00**	**7’126’800.00**	**285’600.00**	**6’834’900.00**	**52’992.19**	**7’122’046.62**
	Nettoergebnis	**7’086’600.00**		**6’549’300.00**		**7’069’054.43**	
9100	**Allgemeine Gemeindesteuern**	**15’400.00**	**5’283’900.00**	**19’500.00**	**4’614’900.00**	**14’960.09**	**5’244’113.61**
	Nettoergebnis	**5’268’500.00**		**4’595’400.00**		**5’229’153.52**	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	15’400.00		19’500.00		14’960.09	
4000.01	Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr Dänikon		2’180’700.00		2’202’500.00		2’389’170.10
4000.02	Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr Hüttikon		1’305’300.00		1’291’100.00		1’369’993.95
4000.11	Einkommenssteuern natürliche Personen früherer Jahre Dänikon		278’400.00		247’800.00		395’992.65
4000.12	Einkommenssteuern natürliche Personen früherer Jahre Hüttikon		579’500.00		327’700.00		291’264.89
4000.20	Nachsteuern Einkommenssteuern natürliche Personen		7’300.00		7’600.00		9’154.72
4000.40	Aktive Steuerausscheidungen Einkommenssteuern natürliche Personen		30’600.00		29’800.00		39’358.65
4000.50	Passive Steuerausscheidungen Einkommenssteuern natürliche Personen		-176’000.00		-249’000.00		-126’089.40
4000.60	Pauschale Steueranrechnung natürliche Personen		-1’400.00		-1’400.00		-3’032.50
4001.01	Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr Dänikon		318’700.00		298’900.00		311’606.65
4001.02	Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr Hüttikon		199’500.00		197’300.00		203’052.10
4001.11	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre Dänikon		40’600.00		33’600.00		40’501.65
4001.12	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre Hüttikon		337’800.00		154’700.00		109’536.16
4001.20	Nachsteuern Vermögenssteuern natürliche Personen		700.00		800.00		1’178.14
4001.40	Aktive Steuerausscheidungen Vermögenssteuern natürliche Personen		11’600.00		12’100.00		11’876.80
4001.50	Passive Steuerausscheidungen Vermögenssteuern natürliche Personen		-60’600.00		-95’000.00		-37’374.60
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		88’700.00		88’900.00		92’333.10
4010.01	Gewinnsteuern juristische Personen Rechnungsjahr Dänikon		171’400.00		112’600.00		116’482.50
4010.02	Gewinnsteuern juristische Personen Rechnungsjahr Hüttikon		8’200.00		6’300.00		6’616.24
4010.11	Gewinnsteuern juristische Personen früherer Jahre Dänikon		21’900.00		12’700.00		38’029.15
4010.12	Gewinnsteuern juristische Personen früherer Jahre Hüttikon		-16’400.00		-9’300.00		18’711.18
4010.20	Nachsteuern Gewinnsteuern juristische Personen		2’100.00		3’800.00		
4010.40	Aktive Steuerausscheidungen Gewinnsteuern juristische Personen		36’500.00		45’400.00		29’016.25

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4010.50	Passive Steuerausscheidungen Gewinnsteuern juristische Personen		-14’600.00		-37’800.00		
4010.60	Pauschale Steueranrechnung juristische Personen				-200.00		
4011.01	Kapitalsteuern juristische Personen Rechnungsjahr Dänikon		8’000.00		7’800.00		8’633.65
4011.02	Kapitalsteuern juristische Personen Rechnungsjahr Hüttikon		3’400.00		3’400.00		3’586.61
4011.11	Kapitalsteuern juristische Personen früherer Jahre Dänikon		1’000.00		900.00		-29’138.70
4011.12	Kapitalsteuern juristische Personen früherer Jahre Hüttikon		-79’400.00		-79’600.00		-43’163.13
4011.20	Nachsteuern Kapitalsteuern juristische Personen		100.00		200.00		
4011.40	Aktive Steuerausscheidungen Kapitalsteuern juristische Personen		1’400.00		1’500.00		971.60
4011.50	Passive Steuerausscheidungen Kapitalsteuern juristische Personen		-1’100.00		-200.00		-4’154.80
9300	**Finanz- und Lastenausgleich**		**1’777’000.00**		**2’207’000.00**		**1’704’770.00**
	Nettoergebnis	**1’777’000.00**		**2’207’000.00**		**1’704’770.00**	
4632.11	Anteil Ressourcenausgleich Dänikon		1’497’000.00		1’516’000.00		1’143’769.00
4632.12	Anteil Ressourcenausgleich Hüttikon		100’000.00		478’000.00		369’592.00
4632.22	Anteil demografischer Sonderlastenausgleich Hüttikon		180’000.00		213’000.00		191’409.00
9610	**Zinsen**	**24’500.00**	**14’000.00**	**39’100.00**	**12’000.00**	**37’732.99**	**21’389.05**
	Nettoergebnis		**10’500.00**		**27’100.00**		**16’343.94**
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	1’000.00		1’000.00		893.93	
3401.00	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten (kurzfristig)	5’000.00		18’000.00		15’594.89	
3401.01	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten (langfristig)	13’500.00		15’100.00		14’584.50	
3499.10	Vergütungszinsen auf Steuern	5’000.00		5’000.00		6’659.67	
4400.00	Zinsen flüssige Mittel						826.67
4401.10	Zinsen auf ordentlichen Steuern		14’000.00		12’000.00		20’562.38
9690	**Finanzvermögen, Übriges**	**300.00**				**299.11**	
	Nettoergebnis		**300.00**				**299.11**
3499.00	Übriger Finanzaufwand	300.00				299.11	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9710	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**		**1’100.00**		**1’000.00**		**1’073.05**
	Nettoergebnis	**1’100.00**		**1’000.00**		**1’073.05**	
4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe		1’100.00		1’000.00		1’073.05
9999	**Abschluss**		**50’800.00**	**227’000.00**			**150’700.91**
	Nettoergebnis	**50’800.00**			**227’000.00**	**150’700.91**	
9000.00	Ertragsüberschuss			227’000.00			
9001.00	Aufwandüberschuss		50’800.00				150’700.91

Investitionsrechnung

Erläuterungen zu den Investitionsrechnungen

2

BILDUNG
Kurz und bündig
Die Nettoinvestitionn 2026 liegen
67% unter dem Budget vom Vorjahr.

Konto	Budget 2026	
2120.5060.05	40’000.00	ICT-Geräte Ersatz

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	**BILDUNG**	**40’000.00**		**120’000.00**		**1’175’831.09**	
	Nettoergebnis		**40’000.00**		**120’000.00**		**1’175’831.09**
2120	**Primarstufe 3–8**	**40’000.00**					
	Nettoergebnis		**40’000.00**				
5060.05	ICT-Geräte Ersatz	40’000.00					
2170	**Schulliegenschaften**			**120’000.00**		**1’175’831.09**	
	Nettoergebnis				**120’000.00**		**1’175’831.09**
5040.10	Sanierung Kanalisation					410’317.65	
5040.11	Ausführung Aussenanlage Rotflue 2. Etappe					718’469.24	
5040.12	Sanierung Doppelfalzdach R3			120’000.00			
5060.01	Ersatz Server					47’044.20	
9	**FINANZEN UND STEUERN**		**40’000.00**		**120’000.00**		**1’175’831.09**
	Nettoergebnis	**40’000.00**		**120’000.00**		**1’175’831.09**	
9999	**Abschluss**		**40’000.00**		**120’000.00**		**1’175’831.09**
	Nettoergebnis	**40’000.00**		**120’000.00**		**1’175’831.09**	
6900.00	Aktivierte Ausgaben		40’000.00		120’000.00		1’175’831.09

2. Abnahme Personalverordnung mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026

Antrag

Genehmigung der in der Fassung vom 29. Oktober 2025 vorliegenden Personalverordnung mit Inkraftsetzung per 01. Januar 2026.

Sachverhalt

Die geltende Personalverordnung (PVO) stammt aus dem Jahr 2002. Im Rahmen der umfassenden Überarbeitung verschiedener Reglemente und Verordnungen wurde durch die damalige Schulpflege eine Totalrevision der Personalverordnung erarbeitet. An der Schulgemeindeversammlung vom 18. Juni 2025 wurde das Traktandum *Personalverordnung (PVO)* auf Empfehlung des Leitenden Organs zurückgezogen – aufgrund rechtlicher Unklarheiten zur Gültigkeit bestehender Verordnungen. Betroffen war insbesondere der Verweis in Artikel 26 des damaligen Entwurfs auf eine vermeintlich gültige Personal- und Entschädigungsverordnung vom 11. Dezember 2019, deren Rechtsgrundlage sich als unzutreffend erwiesen hat. Das Leitende Organ kam zudem zum Schluss, dass die neue PVO in dieser Form nicht genehmigt werden kann, da damit auch die bestehende Entschädigungsverordnung für die Schulpflege aufgehoben würde.

Inzwischen liegt eine separate Entschädigungsverordnung vor, womit die neue PVO nun verabschiedet werden kann. Die aktuelle Fassung wurde von der Adiuvat AG rechtlich geprüft. Rückmeldungen der gegenwärtigen Schulpflege, der beauftragten Anwältin sowie der Rechnungsprüfungskommission (RPK) sind in die finale Version eingeflossen.

Empfehlung

Die Schulpflege hat dem Geschäft mit Zirkularbeschluss vom 4. November 2025 zugestimmt und empfiehlt den Stimmberechtigten, die Personalverordnung in der vorliegenden Fassung zu genehmigen mit Inkraftsetzung per 01. Januar 2026.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Keine Empfehlung / kein Antrag.

Dänikon, 10. November 2025 Die Schulpflege

PRIMARSCHULE
DÄNIKON-HÜTTIKON

Personalverordnung (PVO)
der Primarschule Dänikon-Hüttikon

Inkraftsetzung per 1. Januar 2026

Sprachform

Entsprechend dem Grundsatz der Gleichberechtigung von Mann und Frau gelten alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Verordnung, ungeachtet der männlichen oder weiblichen Sprachform, selbstverständlich für alle Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines ... 4
Art. 1 Geltungsbereich ... 4
Art. 2 Geltung des kantonalen Rechts ... 4
Art. 3 Behörden im Nebenamt ... 4
Art. 4 Anstellungsinstanz ... 4
Art. 5 Grundsätze der Personalpolitik ... 4
Art. 6 Dienstjahre ... 5
Art. 7 Besondere Dienstverhältnisse ... 5
Art. 8 Stellenplan und Einreihung ... 5
II. Das Arbeitsverhältnis ... 5
Art. 9 Entstehung des Arbeitsverhältnisses ... 5
Art. 10 Kündigung ... 6
Art. 11 Sozialplan ... 6
III. Rechte und Pflichten ... 6
Art. 12 Lohn ... 6
Art. 13 Generelle Lohnanpassungen ... 6
Art. 14 Individuelle Lohnanpassungen ... 6
Art. 15 Zulagen ... 6
Art. 16 Spesenersatz ... 7
Art. 17 Mitarbeiterbeurteilung ... 7
Art. 18 Arbeitszeit ... 7
Art. 19 Ferien ... 7
Art. 20 Schweigepflicht und Ausstandspflicht ... 7
Art. 21 Strafregisterauszug/Sonderprivatauszug ... 8
IV. Personalvorsorge und Versicherungen ... 8
Art. 22 Lohn bei Krankheit, Unfall, Mutterschaft, Militär- und Zivilschutz ... 8
Art. 23 Versicherungen ... 8
V. Besondere Bestimmungen ... 9
Art. 24 Weiterbildung ... 9
Art. 25 Berufsauftrag kommunale Lehrpersonen ... 9
VI. Übergangsbestimmungen ... 9
Art. 26 Inkrafttreten ... 9
Art. 27 Aufhebung früherer Erlasse ... 9

Die Schulgemeindeversammlung erlässt, gestützt auf Art. 14 Ziffer 1 der Gemeindeordnung vom 01. Januar 2022, folgende Personalverordnung (PVO)

I. Allgemeines

Art. 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt die Anstellungsbedingungen der Mitarbeitenden der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon.

Mitarbeitende sind Personen, die unbefristet oder befristet mit einem vollen oder teilzeitlichen Pensum bei der Primarschulgemeinde angestellt sind.

Sie werden in folgende Kategorien unterteilt:

a) Kommunale Lehrpersonen mit pädagogischer Verantwortung
b) Übriges Schulgemeindepersonal

Auf die Rechtsbeziehungen von kommunalen und kantonalen Lehrpersonen und Schulleitungen gemäss § 1 Lehrpersonalgesetz sind ausschliesslich das Lehrpersonalrecht des Kantons Zürich und seine Ausführungserlasse anwendbar. Auf kommunale Lehrpersonen ist die vorliegende Verordnung nur anwendbar, sofern sie in der Folge ausdrücklich erwähnt werden.

Art. 2 Geltung des kantonalen Rechts

Enthält diese Verordnung und die auf ihr beruhenden Ausführungsbestimmungen keine Regelung, finden auf das Arbeitsverhältnis der Mitarbeitenden das kantonale Personalrecht und dessen Ausführungserlasse sinngemäss Anwendung.

Art. 3 Behörden im Nebenamt

Die Behördenmitglieder der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon sind dieser Verordnung nicht unterstellt.

Art. 4 Anstellungsinstanz

Die Anstellung der Mitarbeitenden erfolgt, soweit nicht spezielle Verordnungen und Gesetze etwas anderes bestimmen, durch die Primarschulpflege (Anstellungsinstanz).

Die Anstellungsinstanz kann diese Kompetenz delegieren, soweit gesetzlich zulässig.

Art. 5 Grundsätze der Personalpolitik

Die Schulpflege definiert ihre Personalpolitik nach den Grundsätzen des kantonalen Personalrechts.

Sie schafft Instrumente zur Umsetzung der Personalpolitik, insbesondere solche zur Führung und Förderung des Personals.

Art. 6 Dienstjahre

Die Berechnung der Dienstjahre bei einer kommunalen Anstellung (auch diejenige des kommunalen Lehrpersonals) richtet sich nach dieser Verordnung. Die Anwendung des kantonalen Rechts ist für jede Berechnung von Dienstjahren ausgeschlossen.

Zur Berechnung der Dienstjahre werden die kommunalen Anstellungen in der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon berücksichtigt. Anstellungen nach kantonalem Recht oder frühere Anstellungen für andere Organe bzw. Arbeitgeber fallen ausser Betracht.

Der Anstellungsinstanz ist es freigestellt, frühere Anstellungen zu berücksichtigen, namentlich bei der Anstellung und der Einreihung.

Art. 7 Besondere Dienstverhältnisse

Besondere Dienstverhältnisse können mit öffentlich-rechtlichem Vertrag begründet werden. Dieser kann hinsichtlich Lohn, Arbeitszeit, Ferien sowie Beendigung des Arbeitsverhältnisses von dieser Verordnung abweichen.

Das gilt insbesondere für:

a) Stundenweise Beschäftigungen
b) Aushilfsverhältnisse
c) Praktika und Lehrverhältnisse
d) Anstellungsverhältnisse mit jährlich variablen Pensen

Die Schulpflege bezeichnet des Weiteren die Fälle, in denen ein Vertrag zulässig ist, und regelt die Rahmenbedingungen.

Art. 8 Stellenplan und Einreihung

Die Schulpflege legt den Stellenplan fest.

Die Stellen werden entsprechend ihren Anforderungen in der Regel in Lohnklassen eingereiht. Dabei orientiert sich die Schulpflege am Einreihungsplan des Kantons und dem kantonalen Recht.

Die Schulpflege regelt die Details in der Vollzugsbestimmung zur Personalverordnung.

II. Das Arbeitsverhältnis

Art. 9 Entstehung des Arbeitsverhältnisses

Das Arbeitsverhältnis des Personals ist öffentlich-rechtlich und wird in der Regel unbefristet, mit der Möglichkeit der Kündigung, durch Verfügung begründet.

Befristete Arbeitsverhältnisse, auch solche von kommunalen Lehrpersonen, sind grundsätzlich für längstens fünf Jahre zulässig und gelten nach deren Ablauf als unbefristet.

Aneinandergereihte befristete Arbeitsverhältnisse (auch von kommunalen Lehrpersonen), die zusammen länger als fünf Jahre dauern, gelten ebenfalls als unbefristet.

Art. 10 Kündigung

Die Frist für die Kündigung des Arbeitsverhältnisses nach Ablauf der Probezeit beträgt für die Mitarbeitenden:

a) im ersten Dienstjahr ein Monat
b) ab dem zweiten Dienstjahr drei Monate

Die Kündigung erfolgt auf das Ende eines Monats in schriftlicher Form.

Die Schulpflege bezeichnet die Arbeitsverhältnisse, für welche abweichende Kündigungstermine gelten, in den Ausführungsbestimmungen.

Art. 11 Sozialplan

Ein Sozialplan bei Kündigungen erfolgt, sofern dieser gesetzlich vorgeschrieben wird.

III. Rechte und Pflichten

Art. 12 Lohn

Die Schulpflege legt den Lohn der Mitarbeitenden innerhalb der Lohnklassen und Lohnstufen fest. Die Details regelt sie in der Vollzugsbestimmung.

Art. 13 Generelle Lohnanpassungen

Die für das Staatspersonal anwendbaren kantonalen Beschlüsse über generelle Teuerungszulagen, Reallohnerhöhungen oder Lohnreduktionen gelten auch für das Personal der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon.

Art. 14 Individuelle Lohnanpassungen

Über individuelle Lohnerhöhungen und Rückstufungen entscheidet die Schulpflege aufgrund der periodischen Mitarbeiterbeurteilung (MAB). Die Schulpflege regelt die Details in den Ausführungsbestimmungen.

Art. 15 Zulagen

Verpflegungs- und Sozialzulagen, Einmalzulagen sowie Dienstaltersgeschenke werden den kommunalen Mitarbeitenden (inklusive kommunale Lehrpersonen) im gleichen Umfang gewährt, wie sie der Kanton Zürich für das Staatspersonal ausrichtet.

Art. 16 Spesenersatz

Die Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon vergütet den Angestellten ihre dienstlich bedingten Spesen und Auslagen grundsätzlich gemäss kantonaler Regelung. Sie kann in den Ausführungsbestimmungen davon abweichen oder Ergänzungen anbringen.

Art. 17 Mitarbeiterbeurteilung

Die Angestellten haben Anspruch auf regelmässige Beurteilung von Leistungen und Verhalten. Die Schulpflege regelt die Einzelheiten. Sie kann dabei von den kantonalen Vorgaben abweichen.

Art. 18 Arbeitszeit

Die Arbeitszeit, deren Einteilung und die Ruhetage richten sich grundsätzlich nach kantonalem Recht. Die Schulpflege kann in den Ausführungsbestimmungen davon abweichen oder diese ergänzen.

Grundsätzlich wird ausdrücklich angeordnete Überzeit (auch von kommunalen Lehrpersonen) in der Regel im Verhältnis 1:1 durch Freizeit kompensiert. Die Schulpflege regelt die Details in ihren Ausführungsbestimmungen.

Art. 19 Ferien

Der Ferienanspruch für kommunale Angestellte richtet sich nach dem kantonalen Recht.

Ferien sind in der Regel in der unterrichtsfreien Zeit zu beziehen. Ausnahmen sind in Absprache mit der vorgesetzten Stelle möglich.

Die Ferien sind so zu verteilen, dass sich das Personal ohne Anstellung bezahlter Aushilfen gegenseitig vertreten kann.

Die vorgesetzte Stelle regelt die Verteilung der Ferien. Bei allfälligen Streitigkeiten entscheidet die Schulpflege.

Ausgenommen sind: Kommunal angestellte Lehrpersonen und Therapeuten. Für diese gilt das Lehrpersonalgesetz.

Art. 20 Schweigepflicht und Ausstandspflicht

Die Angestellten sind zur Verschwiegenheit über dienstliche Angelegenheiten verpflichtet, die ihrer Natur nach oder gemäss besonderer Vorschrift geheim zu halten sind.

Diese Verpflichtung bleibt nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses bestehen.

Art. 21 Strafregisterauszug/Sonderprivatauszug

Gemäss Weisung des Volksschulamtes vom 11. Januar 2024 muss vor der Anstellung einer Lehrperson oder eines Schulleiters durch die Schulpflege ein aktueller Strafregisterauszug und ein Sonderprivatauszug sowie – im Falle einer deutschen Staatsangehörigkeit – ein erweitertes Führungszeugnis vorliegen. Diese Vorschrift gilt analog für sämtliche Mitarbeitenden der Primarschule Dänikon-Hüttikon.

Der Strafregisterauszug und der Sonderprivatauszug werden durch den Kandidaten bestellt und müssen vor der definitiven Anstellung eingereicht werden.

Bei deutschen Staatsangehörigen müssen ein Führungszeugnis und ein erweitertes Führungszeugnis vorliegen.

Der Strafregisterauszug, Sonderprivatauszug oder Führungszeugnis darf keinen Eintrag enthalten, z.B. ein Tätigkeits-, Rayon-, Kontakt- oder Berufsverbot, welcher einer Anstellung entgegensteht.

Die Dokumente werden in der Personalakte der Schulverwaltung abgelegt.

Die Kosten für die Auszüge gehen zu Lasten des Arbeitnehmers.

IV. Personalvorsorge und Versicherungen

Art. 22 Lohn bei Krankheit, Unfall, Mutterschaft, Militär- und Zivilschutz

Die Lohnfortzahlung richtet sich nach kantonalem Recht.

Art. 23 Versicherungen

Die Angestellten werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gegen Berufs- und Nichtberufsunfälle versichert.

Für sämtliche Tätigkeiten im Dienste der Schulgemeinde Dänikon-Hüttikon besteht eine Haftpflichtversicherung. So auch für Dienstfahrten mit privaten Motorfahrzeugen.

Die Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon kann für ihre Angestellten vom kantonalen Recht nicht vorgesehene Versicherungen, insbesondere Taggeldversicherungen abschliessen.

Die Schulpflege kann im Rahmen des übergeordneten Rechts die Angestellten zur Zahlung angemessener Prämienanteile verpflichten oder darauf verzichten (Krankentaggeldversicherung).

Die Schulpflege regelt die Details in den Vollzugsbestimmungen.

V. Besondere Bestimmungen

Art. 24 Weiterbildung

Die Schulpflege fördert und unterstützt die Weiterbildung der kommunal angestellten Mitarbeitenden und kommunalen Lehrpersonen. Einzelheiten regelt das entsprechende Weiterbildungsreglement. Darin kann auch ein Rückforderungsvorbehalt für Weiterbildungen vorgesehen werden, die von der Gemeinde finanziert sind.

Die Schulpflege kann Weiterbildungen, Coaching oder Supervisionen als obligatorisch erklären oder anordnen.

Art. 25 Berufsauftrag kommunale Lehrpersonen

Für kommunal angestellte Lehrpersonen gelten analog zu den Bestimmungen für kantonal angestellte Lehrpersonen, die Richtlinien des neuen Berufsauftrages (nBA) für Lehrpersonen des Kanton Zürich.

VI. Übergangsbestimmungen

Art. 26 Inkrafttreten

Die vorliegende Personalverordnung tritt nach Genehmigung durch die Schulgemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025 auf den 1. Januar 2026 in Kraft. Für alle bei Inkrafttreten der Verordnung bestehenden, ungekündigten Arbeitsverhältnisse gelten ab diesem Zeitpunkt die neuen Bestimmungen.

Art. 27 Aufhebung früherer Erlasse

Mit der Inkraftsetzung dieser Verordnung wird die Personal- und Entschädigungsverordnung der Primarschule Dänikon-Hüttikon vom 1. Januar 2003 sowie alle übrigen früheren Erlasse im Bereich Personal, welche dieser Verordnung widersprechen, aufgehoben.

3. Abnahme Entschädigungsverordnung mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026

Antrag

Genehmigung der in der Fassung vom Dezember 2025 vorliegenden Entschädigungsverordnung für die Behörden der Primarschule Dänikon-Hüttikon (Totalrevision) mit Inkraftsetzung per 1. Januar 2026. Gleichzeitig wird die bisherige Entschädigungsverordnung vom 11. Dezember 2019 aufgehoben.

Sachverhalt

Die aktuell gültige Entschädigungsverordnung der Primarschule Dänikon-Hüttikon stammt aus dem Jahr 2019 und ist seit dem 1. Januar 2020 in Kraft. Seither haben sich die Rahmenbedingungen und die Belastung der Behörden merklich verändert. Der zeitliche Aufwand der Schulpflege ist heute vergleichbar mit jenem der politischen Gemeinden. Die Sitzungsfrequenz bewegt sich auf einem ähnlichen Niveau: Im Wechsel finden im Zweiwochenrhythmus Arbeitssitzungen und Beschlusssitzungen statt, sodass die Schulpflege im Durchschnitt zwei Sitzungen pro Monat abhält – ergänzt durch ressortspezifische Besprechungen und Sitzungen mit der Schulleitung oder externen Stellen. Damit wird deutlich, dass auch in einer Schulgemeinde die Anforderungen an Milizbehörden hoch sind und der zeitliche Einsatz regelmässig und intensiv erfolgt, im gleichen Umfang wie in den Gemeinden Hüttikon und Dänikon.

Die Struktur der bisherigen Verordnung von 2019 ist nicht mehr zeitgemäss, insbesondere hinsichtlich der Abgrenzung zwischen Grundpauschale, Sitzungsgeldern und Spesen. Die Schulpflege hat deshalb eine vollständig überarbeitete Totalrevision der Entschädigungsverordnung ausgearbeitet.

Die neue Verordnung sieht für die Mitglieder der Schulpflege eine jährliche Grundpauschale von CHF 14’000 und für das Präsidium eine Grundpauschale von CHF 17’000 vor. Bisher wurde die Gesamtentschädigung mit einem fixen Betrag von CHF 40’522.20 für alle fünf Mitglieder definiert, welcher seit rund fünfzehn Jahren unverändert blieb. Die früher separat ausgewiesenen Pauschalspesen (bisher: Präsidium CHF 600, Mitglieder CHF 500) sind neu in der Grundpauschale enthalten. Zusätzlich zu diesen Pauschalen werden wie bisher Sitzungsgelder ausgerichtet, die neu CHF 90 pro Stunde (bisher CHF 85.85) betragen. Auch die Halb- und Ganztagessätze wurden leicht angepasst (CHF 170 / CHF 340 gegenüber bisher CHF 161.60 / CHF 323.20).

Damit folgt die Primarschulgemeinde dem gleichen Modell, das auch in den Gemeinden Hüttikon und Dänikon angewendet wird: einer Kombination aus Grundpauschale und Sitzungsgeldern anstelle einer Vollpauschale. Diese Lösung ist transparent, fair und bildet die tatsächliche Belastung realistischer ab als eine starre Vollpauschale.
Auch die Rechnungsprüfungskommission erfährt eine moderate Anpassung: Das Präsidium erhält neu CHF 1’000 pro Jahr (bisher CHF 875), das Aktuariat ebenfalls CHF 1’000 (bisher CHF 875) und die Mitglieder je CHF 750 (bisher CHF 600).

Im regionalen Vergleich zeigt sich, dass Einheitsgemeinden wie Buchs und Dällikon deutlich höhere Vollpauschalen von bis zu CHF 23’000 für Mitglieder und CHF 33’000 für das Präsidium vorsehen. Dänikon-Hüttikon bewegt sich nach der Revision weiterhin im unteren Bereich, vergleichbar mit Boppelsen, das ebenfalls eine eigenständige Primarschulgemeinde führt, aber nur rund halb so viele Schülerinnen und Schüler hat (ca. 140 gegenüber ca. 250 in Dänikon-Hüttikon).

Mit der neuen Regelung werden sowohl der Inhalt als auch die Entschädigungshöhe an die bestehenden Reglemente der Gemeinden Hüttikon und Dänikon angeglichen.

Empfehlung

Die Schulpflege hat der Totalrevision der Entschädigungsverordnung an ihrer Sitzung vom 29. September 2025 zugestimmt und beantragt den Stimmberechtigten, die Verordnung in der Fassung vom Dezember 2025 zu genehmigen und per 1. Januar 2026 in Kraft zu setzen.

PRIMARSCHULE
DÄNIKON-HÜTTIKON

Antrag Rechnungsprüfungskommission

Entschädigungsverordnung für die Behörden der Primarschule Dänikon-Hüttikon

Inkraftsetzung per 1. Januar 2026

Die Rechnungsprüfungskommission hat die finanziellen Aspekte der Vorlage geprüft. Die Anpassungen der Entschädigungen im Rahmen der Revision der Entschädigungsverordnung sind finanziell angemessen.

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt den Stimmberechtigten, die Vorlage gemäss dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

Hüttikon, 14. Oktober 2025

Christoph Bucher	Claudia Arn
Präsident	Aktuarin

PRIMARSCHULE DÄNIKON-HÜTTIKON

Entschädigungsverordnung für die Behörden der Primarschule Dänikon-Hüttikon

Inkraftsetzung per 1. Januar 2026

Sprachform

Entsprechend dem Grundsatz der Gleichberechtigung von Mann und Frau gelten alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Verordnung, ungeachtet der männlichen oder weiblichen Sprachform, selbstverständlich für alle Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeine Bestimmungen 3
Art. 1 Rechtsgrundlagen 3
II. Entschädigung der Behörden und Kommissionen 3
Art. 2 Geltungsbereich 3
Art. 3 Entschädigungen von Behörden und Kommissionen 3
Art. 4 Anpassung der Entschädigungen 3
Art. 5 Teuerungsausgleich 4
Art. 6 Spesen und Kostenbeteiligung 4
Art. 7 Stellvertretung 4
Art. 8 Tag- und Sitzungsgelder 4
Art. 9 Weiterbildung 5
Art. 10 Inkraftsetzung 5
Art. 11 Aufhebung früherer Erlasse 5

I. Allgemeine Bestimmmungen

Art. 1 Rechtsgrundlagen

Gestützt auf Art. 14 Ziff. 2 der Gemeindeordnung der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon erlässt die Gemeindeversammlung die Verordnung über die Entschädigung von Behördenmitgliedern (Entschädigungsverordnung).

II. Entschädigung der Behörden und Kommissionen

Art. 2 Geltungsbereich

.

Diese Verordnung regelt die Entschädigungen der Behörden und Kommissionen.

Art. 3 Entschädigungen von Behörden und Kommissionen

Für die Erfüllung der amtlichen Tätigkeit werden den Mitgliedern der Schulpflege und der Rechnungsprüfungskommission folgende pauschale Jahresentschädigungen ausgerichtet:

Schulpflege

Präsidium	CHF 17'000.00
Mitglied	CHF 14‘000.00

Rechnungsprüfungskommission

Präsidium	CHF	1000.00
Aktuariat	CHF	1000.00
Mitglied	CHF	750.00

Als amtliche Tätigkeit gilt das Aktenstudium, die Sitzungsvor- und Nachbereitungen sowie Besprechungen mit dem Personal.

Art. 4 Anpassung der Entschädigungen

Für eine ausserordentliche Beanspruchung in Ausnahmefällen oder die Übernahme von zusätzlichen Aufgaben, welche zu einem erheblichen zeitlichen Aufwand führen, kann die Primarschulpflege einzelnen Behördenmitgliedern eine angemessene Zusatzentschädigung zusprechen.

Art. 5 Teuerungsausgleich

Behörden- und Kommissionsmitglieder haben im Rahmen der kantonalen Beschlüsse Anspruch auf dieselben Teuerungszulagen und Reallohnerhöhungen wie das Staats- und Gemeindepersonal.

Art. 6 Spesen und Kostenbeteiligung

Die Behörden- und Kommissionsmitglieder haben Anspruch auf Rückerstattung von Auslagen, die ihnen in Ausübung ihrer Amtstätigkeit entstehen. Die Schulpflege regelt die Einzelheiten in einer Vollzugsverordnung.

Art. 7 Stellvertretung

Bei längeren Stellvertretungen werden die pauschalen Jahresentschädigungen in gegenseitiger Absprache zwischen Amtsinhaber und Stellvertreter aufgeteilt.

Art. 8 Tag- und Sitzungsgelder

Die Mitglieder der Behörden und Kommissionen erhalten folgende Sitzungsgelder, soweit sie nicht durch die Entschädigung gemäss Art. 3 abgegolten sind.

1. An Werktagen (Montag - Freitag) in der Zeit von 07:00-18:00 Uhr

Pro Stunde (ab 0.5 Std. wird aufgerundet) bis max. 7 Stunden pro Tag	CHF	90.00
Ab 7 Stunden pro Tag gilt das Taggeld als Maximum	CHF	650.00

2. An Werktagen (Montag - Freitag) mit Start ab 18:00 Uhr und am Wochenende, sowie an allgemeinen Feiertagen

Sitzungsgeld pro Sitzung	CHF	90.00
Taggeld für den halben Tag (ab 3 Stunden)	CHF	170.00
Taggeld für den ganzen Tag (ab 6 Stunden)	CHF	340.00

Sitzungen an Werktagen (Montag - Freitag), die nach 17:00 Uhr beginnen und nach 18:00 Uhr enden, werden mit den Ansätzen «2. An Werktagen (Montag - Freitag) am Abend ab 18:00 Uhr und am Wochenende» entschädigt.

Die Zeit für die Anfahrt und Heimreise wird nicht entschädigt.

Für Ausschüsse, beratende Kommissionen, Arbeits- oder Projektgruppen und damit verbundene Sitzungen kann die Primarschulpflege eine Entschädigung pauschal ausrichten.

Art. 9 Weiterbildung

Die Kosten für Aus- und Weiterbildungen, die für die Ausübung der behördlichen Tätigkeit notwendig sind, werden durch die Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon übernommen. Die Schulpflege regelt die Details.

Art. 10 Inkraftsetzung

Die vorliegende Entschädigungsverordnung für Behörden tritt nach Genehmigung durch die Schulgemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025 auf den 1. Januar 2026 in Kraft.

Art. 11 Aufhebung früherer Erlasse

Mit der Annahme dieser Verordnung werden sämtliche bisherigen Beschlüsse und Erlasse betreffend Personal- und Entschädigungsverordnung in der Primarschule Dänikon-Hüttikon aufgehoben.

4. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes

Rechtsgrundlagen

§ 17 GG:
Die Stimmberechtigten können über Angelegenheiten der Gemeinde von allgemeinem Interesse Anfragen einreichen und deren Beantwortung in der Gemeindeversammlung verlangen. Sie richten die Anfrage schriftlich an den Gemeindevorstand.

Sinngemäss gilt dies für die Schulgemeinde bzw. die Schulgemeindeversammlung.

Die Anfragen sind spätestens **zehn Arbeitstage** vor der Schulgemeindeversammlung der Schulpflege schriftlich einzureichen.

Die Schulpflege beantwortet die Anfragen in der Schulgemeindeversammlung. Sie teilt ihre Antwort dem Stimmberechtigten spätestens einen Tag vor der Schulgemeindeversammlung schriftlich mit.

In der Versammlung werden die Anfrage und Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

5. Allgemeine Information

Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Schulgemeindeversammlung in Kurzform

Weitere Informationen über Ihre politischen Rechte finden Sie namentlich auf der Website des Kantons Zürich (www.zh.ch → Politik & Staat → Wahlen & Abstimmungen → Gemeindeabstimmungen oder Gemeindewahlen, zuletzt eingesehen am 11. August 2020).

Anfragen

Siehe die Erläuterungen zu Traktandum 4.

Auflage der Akten

Die Akten und Anträge liegen in Anlehnung an § 18 des Gemeindegesetzes während den ordentlichen Öffnungszeiten der Schulverwaltung vier Wochen vor der Versammlung zur Einsicht auf.

In Anwendung von § 19 des Gemeindegesetzes, ist der Beleuchtende Bericht zur Schulgemeindeversammlung spätestens zwei Wochen vor der Versammlung unter www.schule-rotflue.ch einsehbar. Stimmberechtigte, welche den Beleuchtenden Bericht an die Postadresse zugestellt wünschen, melden sich bei der Schulverwaltung.

Äusserungs- und Antragsrecht

Jede stimmberechtigte Person kann sich zum Geschäft äussern und Anträge zum Verfahren und zum Inhalt der Vorlage stellen (§ 22 Abs. 2 des Gemeindegesetzes).

Stimmberechtigung

Wenn Sie in Dänikon oder Hüttikon politischen Wohnsitz haben, Schweizer Bürger oder Bürgerin und über 18 Jahre alt sind und nicht wegen dauernder Urteilunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden, sind Sie an der Schulgemeindeversammlung stimmberechtigt.

Protokoll

Das Protokoll enthält mindestens die Beschlüsse, die Wahlergebnisse und die Beanstandungen zum Verfahren (§ 6 Abs. 2 GG). Der Präsident der Schulpflege sowie die Leitung Schulverwaltung prüfen das Protokoll auf seine Richtigkeit und bezeugen diese durch ihre Unterschrift. Nach der Unterzeichnung, spätestens 10 Tage nach der Gemeindeversammlung; liegt das Protokoll auf der Schulverwaltung der Primarschulgemeinde Dänikon-Hüttikon im Schulhaus Rotflue 2, 8114 Dänikon, zur Einsicht auf und wird ab diesem Zeitpunkt gleichzeitig auf der Website www.schule-rotflue.ch aufgeschaltet.

Die Berichtigung des Protokolls der Schulgemeindeversammlung kann selbständig nur mittels Aufsichtsbeschwerde beim Bezirksrat Dielsdorf, Geissackerstrasse 24, 8157 Dielsdorf, als Aufsichtsbehörde verlangt werden (vgl. § 164 Abs. 1 GG). Mit einem ordentlichen Rechtsmittel kann die Protokollberichtigung nur unselbständig in Verbindung mit einem Begehren in der Sache verlangt werden.

Rechtsmittel vor der Schulgemeindeversammlung

Sie können innert 5 Tagen nachdem der Beleuchtende Bericht an die Schulgemeindeversammlung veröffentlicht wurde Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Dielsdorf, Geissackerstrasse 24, 8157 Dielsdorf, erheben.

Mit Rekurs in Stimmrechtssachen können alle Verletzungen der politischen Rechte und von Vorschriften über ihre Ausübung beanstandet werden. Die politischen Rechte sind grundsätzlich in § 2 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) definiert und werden zusammen mit den Verfahrensvorschriften im GPR und im Gemeindegesetz (Gemeindeversammlung) weiter konkretisiert. Dazu gehören beispielsweise Vorschriften über

- das aktive und passive Stimm- und Wahlrecht sowie das Verfahren bei Wahlen und Abstimmungen (Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung oder Durchführung von Wahlen und Abstimmungen),

- das Initiativ- und Referendumsrecht (Ungültigkeit einer Initiative oder Unterschrift) und
- die freie Willensbildung der Stimmberechtigten (korrekte Information über den Abstimmungsgegenstand [Behörden müssen sachlich, transparent, verhältnismässig und fair informieren], korrekte Ermittlung des Stimmergebnisses) sowie
- über die Missachtung oder die unrechtmässige Aufhebung eines Volksentscheides.

Mit Rekurs in Stimmrechtssachen geltend gemacht werden kann auch eine Verletzung der Gewaltenteilung, wenn beispielsweise die Exekutive die kommunale Zuständigkeitsordnung missachtet und einen Entscheid allein trifft, der den Stimmberechtigten zur Beschlussfassung hätte unterbreitet werden müssen (z.B. die Bewilligung von Ausgaben, deren Gebundenheit angezweifelt wird).

Rügen gegen die Führung des Stimmregisters sind ebenfalls im Rahmen eines Rekurses in Stimmrechtssachen zu erheben und zu behandeln (vgl. Handbuch zur Gesetzgebung über die politischen Rechte des Gemeindeamts Zürich, Stand Januar 2018, Seite 40 f.).

Rechtsmittel nach der Schulgemeindeversammlung

Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte

Wurden in der Schulgemeindeversammlung Verfahrensvorschriften über die politischen Rechte verletzt - und wurde dies in der Versammlung von jemandem gerügt - oder verletzen gefasste Beschlüsse Vorschriften über die politischen Rechte (vgl. dazu auch die Ausführungen unter dem Titel Rechtsmittel vor der Schulgemeindeversammlung) können Sie innert 5 Tagen nach der Veröffentlichung des Beschlusses beim Bezirksrat Dielsdorf, Geissackerstrasse 24, 8157 Dielsdorf, Rekurs in Stimmrechtssachen erheben.

Im Übrigen

Liegen andere Rechtsverletzungen vor, wurde ein Sachverhalt unrichtig oder ungenügend festgestellt, ist eine Anordnung unangemessen oder verstösst ein Beschluss gegen übergeordnetes Recht können Sie innert 30 Tagen nach der Veröffentlichung des Beschlusses beim Bezirksrat Dielsdorf, Geissackerstrasse 24, 8157 Dielsdorf, Rekurs erheben.

Dänikon, 10. November 2025 Die Schulpflege